

Kapellstrasse 1
5610 Wohlen AG 1
Telefon 056 • 619 92 05
Fax 056 • 619 91 80
Internet www.wohlen.ch

Einwohnerrat

5610 Wohlen

Wohlen, 12. Januar 2009

Antwort zur Anfrage 11107 von der Einwohnerratsfraktion Schweizerische Volkspartei (SVP) Wohlen-Anglikon betreffend Projektierungs-Kredit Rebberg

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat nimmt zur vorerwähnten Anfrage wie folgt Stellung:

Frage 1

Welche Ausgaben wurden wann getätigt?

Antwort

Es gilt grundsätzlich festzuhalten, dass die Planung der Erschliessung Rebberg im Einwohnerrat unbestritten war. So gab der Kredit für die Projektierung der Erschliessung Quartier Rebberg von Fr. 90'000.-- bei der Behandlung des Vorschlages 2005 am 18. Oktober 2004 im Einwohnerrat zu keiner Wortmeldung Anlass.

Vergleich Rechnung / Budget

Konto 620.501.19 Erschliessung Quartier Rebberg Projektierung

Rechnung 2005	Fr. 28'912.10	Budget 2005	Fr. 90'000
Rechnung 2006	Fr. 38'655.30	Budget 2006	Fr. 0
Rechnung 2007	Fr. 69'812.60	Budget 2007	Fr. 0

Konto 711.318.03 Generelle Entwässerungsplanung (GEP)

Rechnung 2007	Fr. 46'468.40	Budget 2007	Fr. 5'000
---------------	---------------	-------------	-----------

In den Jahresrechnungen der Einwohnergemeinde wurden die Abweichungen zum Budget wie folgt begründet:

2005

Die Bestimmung des Ingenieurbüros hat sich verzögert. Die Projektierung wird deshalb erst im Laufe des Jahres 2006 abgeschlossen.

2006

Die Bestimmung des Ingenieurbüros hat sich verzögert. Deshalb wurde die Projektierung erst im Laufe des Jahres 2006 abgeschlossen.

2007

Konto Erschliessung Quartier Rebberg Projektierung

Ausgeführte Ingenieurarbeiten wie Profilierung, Vorbereitung öffentliche Auflage, Teilnahme an Einspracheverhandlungen, verschiedene Projektänderungen und Anpassungen (Variantenstudien).

Aufgrund der Kostenzusammenstellung des Ingenieurbüros vom 17. Dezember 2007 hat der Gemeinderat am 7. Januar 2008 die 3. Akontozahlung beschlossen.

Konto Generelle Entwässerungsplanung (GEP)

Kostenanteil Entwässerungskonzept Rebberg

Die Kosten für 2007 entstanden hauptsächlich aufgrund der 19 Einsprachen. Die Einspracheverhandlungen zeigten, dass eine Ueberarbeitung und Anpassung der Pläne sinnvoll ist. Die Projektänderungen werden letztlich dazu führen, dass das Erschliessungsprojekt günstiger wird.

Im Uebrigen wird auf die Ausführungen des Gemeinderates sowie diejenigen von Guido Benz, Präsident der Finanzkommission, an der Einwohnerratssitzung vom 19. Mai 2008 verwiesen. Nebst seinen mündlichen Ausführungen händigte Guido Benz allen Mitgliedern des Einwohnerrates eine schriftliche Stellungnahme zu den Nachtragskrediten aus.

Frage 2

Wer hat diese Ausgaben zur Zahlung freigegeben (Antwort für jede einzelne Zahlung erbeten)?

Antwort

Die Zahlungen wurden durch die Finanzverwaltung ausgeführt, nachdem die einzelnen Rechnungen von der Bauverwaltung und den zuständigen Ressortvorstehern visiert waren.

Frage 3

Wer hat diese Ausgaben formell beschlossen (Antwort für jede einzelne Zahlung erbeten)?

Antwort

Siehe Antwort zu Frage 1.

Frage 4

Wer hat diese Ausgaben visiert (Antwort für jede einzelne Zahlung erbeten)?

Antwort

Es handelt sich um 9 Rechnungen. Jede Rechnung wurde von der Bauverwaltung und den zuständigen Ressortvorstehern visiert.

Frage 5

Wieso hat der Gemeinderat diese Ausgaben überhaupt getätigt, ohne dass ein Budgetbeschluss vorlag (Antwort für jede einzelne Zahlung erbeten)?

Antwort

Siehe Antwort zu Frage 1. Aufgrund der geleisteten Arbeit des Ingenieurbüros bestanden rechtmässige Forderungen.

Frage 6

Welcher Gemeinderat trägt die Verantwortung (Antwort für jede einzelne Zahlung erbeten)?

Antwort

Siehe Antworten zu Fragen 1 bis 4.

Frage 7

Welches Ressort ist verantwortlich (Antwort für jede einzelne Zahlung erbeten)?

Antwort

Die Federführung lag bis 2005 beim „Ressort Tiefbau“. Ab 2006 ist das „Ressort Raum-, Bau- und Verkehrsplanung“ zuständig.

Frage 8

Wird der Gemeinderat dem Einwohnerrat eine Abrechnung über das ganze Geschäft unterbreiten?

Wenn ja: Wann?

Wenn nein: Warum nicht?

Antwort

Es erfolgt keine Kreditabrechnung. Die aufgelaufenen Projektierungskosten werden im Bericht und Antrag betreffend Bewilligung des Baukredits ausgewiesen werden.

Die Projektierungskosten werden auch Bestandteil der Schlussabrechnung für die Grundeigentümer im Quartier Rebberg sein. Diese werden anteilmässig bzw. hauptsächlich belastet.

Frage 9

Welche personellen Konsequenzen zieht der Gemeinderat aus dieser massiven Kompetenzüberschreitung?

Antwort

Kein Handlungsbedarf.

Frage 10

Welche strukturellen Konsequenzen zieht der Gemeinderat daraus?

Antwort

Keine.

Frage 11

Gibt es für die weiteren Arbeiten an der Erschliessung Rebberg ein Budget oder einen Kostenvoranschlag?

Antwort

Ja.

Mit Bericht und Antrag 11098 hat der Einwohnerrat dem Nachtragskredit von Fr. 65'000 zu Lasten der Rechnung 2008 an der Sitzung vom 19. Mai 2008 zugestimmt. Der Planungskredit ist nötig, um einen Kostenvoranschlag zu erstellen. Dieser bildet dann die Grundlage für den Baukredit, welcher dem Einwohnerrat und dem Volk unterbreitet wird.

Frage 12

Welche Massnahmen hat der Gemeinderat getroffen, um weiteren Kostenüberschreitungen und Kompetenzmissbräuchen im betroffenen Ressort vorzubeugen?

Antwort

In der Erläuterung zum Projektierungskredit von Fr. 90'000.-- für die Erschliessung Quartier Rebberg wurde im Voranschlag 2005 folgendes festgehalten: „*Auf Begehren der Grundeigentümer „Rebberg“ muss die Gemeinde gemäss § 33 BauG die Erschliessung einleiten.*“ Die Planung der Erschliessung Rebberg war im Einwohnerrat unbestritten.

Rückblickend betrachtet, wäre es jedoch sinnvoller gewesen, einen Verpflichtungskredit gemäss § 15 Finanzdekret statt einen Voranschlagskredit zu beschliessen. Ein Verpflichtungskredit ist dann das richtige Instrument, wenn sich eine Investition über mehrere Rechnungsperioden erstreckt.

Weiter gilt jedoch zu berücksichtigen, dass diese Projektierung eine zwingende Voraussetzung ist, um dem Einwohnerrat mit Bericht und Antrag einen Baukredit beantragen zu können.

Freundliche Grüsse

Gemeinderat Wohlen

Walter Dubler, Gemeindeammann

Peter Hartmann, Gemeindeschreiber

Geht an:

- Einwohnerrat
- Gemeinderat
- Medien